



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

WIE KANN GESELLSCHAFTLICHE VIELFALT GELINGEN ?

**15. Vernetzungstagung
Freitag, 2. November 2018
von 14:00 bis 17:30 Uhr**



Diakonie 
Württemberg

PERSPEKTIVEN VON POLITIKWISSENSCHAFT UND THEOLOGIE

Impulse und Referenten

→ **Diakonische Kultur in pluraler Gesellschaft**

Prof. Dr. Beate Hofmann

IDM Institut für Diakoniewissenschaft und DiakonieManagement,
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel

→ **Erlernen, Ertragen und Bewältigung zunehmender Vielfalt und Heterogenität**

Prof. Dr. Hans J. Lietzmann

Institut für Demokratie- und Partizipationsforschung/Forschungsstelle Bürgerbeteiligung, Institute for European Citizenship Politics, Bergische Universität Wuppertal

Die 15.Vernetzungstagung gibt Einblicke in die Debatten zu Diversität und Vielfalt. Sie setzt politik- und sozialetische Akzente und fragt nach Auftrag und Rolle von Kirche und Diakonie in der Vielfaltsgesellschaft.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. Birgit Susanne Dinzinger
und Ursula Kress

15. Vernetzungstagung

Freitag, 2. November 2018
von 14:00 - 17:30 Uhr

Tagungsort

Evangelischer Oberkirchenrat
Gänsheidestr. 4, 70174 Stuttgart

Tagungskosten

15,00 Euro, inkl. Verpflegung

Anmeldeschluss: 22. Oktober 2018

Büro für Chancengleichheit
Evangelischer Oberkirchenrat
Gänsheidestr. 4, 70184 Stuttgart

✉ christina.wahl@elk-wue.de

Tagungsleitung: Ursula Kress, Beauftragte für Chancengleichheit der Evangelischen Landeskirche

In Kooperation mit: Dr. Birgit Susanne Dinzinger, Abteilungsleiterin Migration und Internationale Diakonie, Landeskirchliche Beauftragte für den Migrationsdienst, Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg

Evangelischer Oberkirchenrat

Büro für Chancengleichheit · Gänsheidestr. 4 · 70184 Stuttgart